

[500] Hiermit erlaube ich mir mein nunmehr 15 Jahre bestehendes

Central-Bureau

für Vermittelung buchhändlerischer
Geschäfts- und Verkäufe

zur gefälligen Benutzung für vorkommende Fälle in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Das Bedürfnis desselben ist von Jahr zu Jahr schärfer hervorgetreten, nicht allein weil man die Zweckmäßigkeit mehr und mehr anerkannt hat, sondern weil auch die geschäftlichen Verhältnisse des Buchhandels das Bestehen eines solchen Instituts geradezu bedingen.

Unter den Sortimentern, wie unter den Verlegern, treten oft genug Verhältnisse ein, die eine Verschiebung ihres Bestandes als erwünscht, oft auch als notwendig erscheinen lassen. — „Wie dies bewerkstelligen?“ ist dann die erste Frage, die der Besitzer sich stellt, weil ihm stets daran liegen muß, daß seine Absicht nicht vorzeitig — nicht allgemein bekannt wird. —

Hier stellt sich nun in wohlthuernder Weise mein Vermittelungs-Bureau in seinen Dienst, das in geschickter, zugleich aber auch diskreter Weise seine Absichten verwirklichen hilft. Durch dasselbe wird der Verkäufer — gegenüber dem direkten Verkehr — der peinlichen Notwendigkeit überhoben, sich und sein Geschäft zu exponieren, die internen Verhältnisse desselben der Öffentlichkeit preiszugeben und seine Firma durch oft wenig ernstgemeinte oder indiskrete Reflektanten in Mißkredit bringen zu lassen.

Die Gewissenhaftigkeit meiner Vermittelung giebt dem Verkäufer die Sicherheit, daß sein Geschäft nur solchen Kauflustigen offeriert und nur solchen gegenüber diskutiert wird, die mit der realen Absicht des Erwerbs die nötigen Mittel und Kenntnisse in ausreichendem Maße besitzen.

Von vornherein aber hat der Verkäufer den Vorteil, daß ihm durch mein Vermittelungs-Bureau die nicht unerhebliche Korrespondenz mit Kaufliebhabern, die oft genug viel Unangenehmes mit sich führt, fast vollständig abgenommen wird. Die Verhandlungen mit den Kaufliebhabern werden von mir in den meisten Fällen — und wo es nur angeht — bis zu dem Stadium allein geführt, wo ein persönliches Zusammentreten des Verkäufers mit dem Reflektanten unerlässlich ist. — Eine prompte Erledigung suche ich durch energische und sorgsame Förderung zu erzielen.

Dies sind die Vorteile meiner Vermittelung für die Verkäufer.

Die Vorteile für die Käufer sind nicht minder wertvoll. — Vertrauensvoll kann jeder Kaufliebhaber mit seinen Wünschen und Absichten sich an mich wenden; er hat von vornherein die Sicherheit, daß alle seine Mitteilungen über seine persönlichen und Vermögensverhältnisse die allerdiskreteste Ausnahme finden, weil sie ja nur den Zweck haben, zu meiner Information zu dienen und nur dann und auch nur soweit zur Kenntnis eines anderen gebracht werden, wie die Notwendigkeit dazu vorliegt. Die Kaufliebhaber haben aber auch die Gewissheit, daß ich bei der großen Auswahl der mir zum Verkauf übergebenen Objekte jedem billigen Wunsche derselben betreffs Umfang, Richtung u. Rechnung tragen kann, wie ihnen auch nur solche Offerten unterbreitet werden, die den fixierten Bedingungen thunlichst entsprechen. Es bleibt auch ihnen jede unnütze Weitläufigkeit erspart.

Durch den umfangreichen Zusammenfluß von Angebot und Nachfrage habe ich Kenntnis sowohl von Verkaufsobjekten wie von Reflektanten, die, weil sie sich der öffentlichen Werbung entziehen, weder dem Käufer noch dem Verkäufer durch direkten Verkehr bekannt werden.

So ermöglicht diese centrale Vermittelung, die mir einen erweiterten Gesichtskreis verschafft,

ein sichereres Verfahren und schnellere Erfolge. Und auch dieser Umstand, sowie der, daß gerade die Vermittelung besonders geeignet ist, die oft hervortretenden Gegensätze in den Ansichten zu mildern und auszugleichen, wird noch wesentlich ihre Benutzung empfehlen.

Berlin W., Potsdamerstr. 122 C.

Elwin Staudé,
Verlagsbuchhandlung.

[107] **P. E. Lindner**
Verlag und Grossantiquariat
in Strassburg i. E.*)

kauft gegen Kasse bis zu höchsten Beträgen ganze Auflagen, Auflagen-Reste u. Remissions-Exemplare von:

Jugendschriften, Gesohenklitteratur,
wissenschaftl. u. populär-wissensch. Werken
zum Vertrieb auf der Reise u. unter der Hand.

*) Nicht zu verwechseln mit „Lindners Buchh. u. Antiqu. (Fritz Schlesier) Strassbg.“

[14130] **Verleger gesucht**

für Manuskript betitelt:

Kochbuch für Alte, Schwache u. Kranke
mit e. alphabet. Verzeichn. gesundheits-
schädlicher u. gesundheitsdienlicher Ge-
wohnheitsgetränke u. Speisen.

Gef. Angebote an d. Geschäftsstelle d. B.-B. unter Biffer O. L. # 14130.

[2741]



DRUCKSACHEN

In bester Ausführung und schöner, moderner
Ausstattung liefern zu billigen Preisen

RAMM & SEEMANN, LEIPZIG.

Werk-, Nolenypen-, Bilder- u. Farbendruckerei.

Cirkulare, wozu Manuskript am Montag
eingeht, kommen Mittwoch zur Bestellanstalt

[625] Muster und Berechnungen kostenfrei.

Evangel. Kalender 1895

[14132] mit beliebigem Titel, reich illustriert,
m. 5 Beilagen (50 s ord.) liefern billigt in jeder
Auflage. Näheres u. Kalender # 14132 a. d.
Geschäftsstelle d. B.-B.

Annoncen-Acquisiteure

[14517]

werden für eine Zeitschrift gesucht. Hoher
Verdienst zugesichert. Gef. Angebote unter
J. N. # 14517 an die Geschäftsstelle des
B.-V. erbeten.

[14676] Wer sandte mir Disponentenfaktur
über 10 M 25 s ohne Angabe des Absenders?
Bremen. **M. Helmsius Nachf.**

[14779] Neuere Erscheinungen über:
„Gefängniswesen“

und alles, was daran streift, erbittet baldigst
einfach in Kommission

Emil Zibell in Breslau.

[14795] Welcher Verleger kauft eine auf ganz
neuer, einfachster und leichtester Grundlage auf-
gebaute **Stenographie**?

F. A. Finke in Minden i/W.

[14769] Restauflagen populärer Werke,
Albums, Humoristica etc. werden zu kaufen
gesucht. Angebote unter L. V. # 14769
durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[14794] Von **Rhein-Panorama III** (grosse
Ausgabe) kann ich in diesem Jahre keine
Disponenten gestatten.
Leipzig. **Adolf Lesimple Verlag.**

[14605] Eine gut ausgerüstete Buchdruckerei
in einer an verkehrsreicher Eisenbahnhaupt-
linie gelegenen Provinzialstadt sucht Be-
schäftigung für 1-2 Maschinen. In erster
Linie wird auf die Herstellung einer Wochen-
schrift, Fachzeitung oder auch eines Offerten-
blattes reflektiert; ev. sind auch Lieferungs-
werke mit hohen Auflagen oder Werte überhaupt
erwünscht. Suchender ist nicht abgeneigt, sich
ev. mit Kapital zu beteiligen.

Angebote unter R. L. # 14605 durch die
Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[1008] **Galvanos**

alle Gattungen zur Illustration von Zeitschriften,
Zeitungen, Büchern, Broschüren u. c.
aus den meisten Publikationen der Welt, liefern
wir zum Durchschnittspreis von 12 s per cm.
Bei Bestellungen von Proben bitten wir um ge-
naue Angabe des gewünschten Formates.

Galvanos werden den Tag nach Empfang
der Bestellung zum Versand gebracht.

Angebote zum Ankauf ganzer Werke u.
sowie Proben von einzelnen ganzen Holzstöcken
sind stets erwünscht. Schnellste Vermittelung
von Verlagsrechten, Exportgeschäften u. c.

Proben kostenfrei.

Bitte unsere Adresse genau zu beachten:

The Electrotype Company
18 New Bridge Street
E. C. London.

H. Loescher's Hofbuchh. (Carlo Clausen)
in **Turin.**

[2596]

Exportgeschäft

für italienische Litteratur — Antiquariat.

Abonnements

auf alle italienischen Journale.

Prompte Expedition via Leipzig oder direkt.
Export-Cataloge.